

Schullaufbahnempfehlungen

Beitrag von „Buntflieger“ vom 2. Juni 2018 17:20

Zitat von Miss Jones

Ich habe mir aus Neugier diesen Test jetzt auch mal angesehen...

Nun bin ich keine Grundschullehrerin...

aber ich frage mich, was für eine fiktionale Schule das sein soll.

Alles Jungs?

Und alle Namen im Wechsel entweder "urgermanisch" oder "typisch Levante"?

Noch dazu - ich verstehe ja wieso du keine Fächer nennen willst...

aber wieso hat KEIN Schüler mal "keine 4"?

Wo sind die Mädels?

Ich kann dir nur sagen, da bekäme KEINER von mir die Empfehlung.

Aber die Angabe der Fächer fände ich trotzdem sinnvoll - *oder* aber mehr "Notenentwicklung". Also nicht nur zwei sukzessive Noten.

Alles anzeigen

Hallo Miss Jones,

das "Experiment" ähnelt aber im Grunde typischen "qualitativen" studentischen Arbeiten, die ich vom Studium kenne. Ein Tröpfchen Empirie - oder auch nur der Anschein einer solchen - und der Rest ist jenem theoretischen Überbau gewidmet (auch die Interpretation der Ergebnisse natürlich), den man selbst vertritt bzw. vertreten muss.

Krass war mal eine qualitative Studie, deren Erstellerin (studentische Abschlussarbeit an einem weiblich besetzten Lehrstuhl) tatsächlich behauptete, Männer seien - so zeigten dies ihre Untersuchungen - demnach nicht so gut wie Frauen für den Lehrberuf geeignet. Die Arbeit basierte auf Interviews einer Handvoll Lehrpersonen, gespickt mit höchst suggestiven Fragen.

Es gibt also nichts, was es nicht gibt. Vieles davon bekommt man zum Glück gar nicht mit, weil es in der Bedeutungslosigkeit (wo es auch hingehört) versinkt. Hier will offenbar nur jemand seine Masterarbeit hinter sich bringen und nun wollen wir einfach hoffen, dass es am Ende reicht. Die "Umfrage" bzw. das "Experiment" (oder was auch immer das letztlich sein soll) wird ja nur ein kleiner Teil vom Rest sein. 

der Buntflieger